

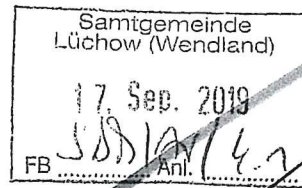
Abs.:

Familie Wrede, Ranzau 3a, 29439 Lüchow
Familie Brünger/Parts, Ranzau 8, 29439 Lüchow
Familie Bockelmann/Horn, Ranzau 16, 29439 Lüchow
Familie Sadrinna, Ranzau 20, 29439 Lüchow

An die

Samtgemeinde Lüchow (Wendland)

z.Hd. Herrn Schwedland
Theodor-Körner-Str. 14
29439 Lüchow (Wendland)



und per Email an den Schul-, Jugend- und Sozialausschuss

Ranzau, 16. September 2019

Satzung zur Festlegung der Schulbezirke im Primarbereich der Samtgemeinde Lüchow (Wendland) v. 01.08.2018

Hier: Antrag auf Änderung der Schulbezirke Trebel und Lüchow

Sehr geehrter Herr Schwedland,

hiermit stellen wir einen Antrag auf Änderung der Satzung zur Festlegung der Schulbezirke im Primarbereich der Samtgemeinde Lüchow (Wendland) wie folgt:

Der Ort Ranzau soll aus Punkt 1, Schulbezirk der Grundschule Lüchow entfallen und dem Punkt 6, Schulbezirk der Grundschule Trebel zugeordnet werden.

Bereits am 24.10.2018 hat der Schul-, Jugend- und Sozialausschuss unserem Antrag zugestimmt.

Nachfolgend entschied sich der Rat der Samtgemeinde gegen unseren Antrag. Es hieß, die Meinung aller Dorfbewohner sollte Gehör finden. Wir haben eine gute Dorfgemeinschaft in Ranzau, aber wir Familien fragen uns, warum Menschen über die Zukunft unserer Kinder entscheiden sollen, die das o.g. Thema nicht tangiert, weil keine Nachkommen auf den Höfen vorhanden sind. 2/3 der erwachsenen Dorfbewohner sind bereits zwischen 50 und 92 Jahre alt. Wir, die Eltern der Kinder im Dorf Ranzau, beantragen daher erneut die Aufnahme Ranzaus in den Schulbezirk der Grundschule Trebel.

Ergänzend weisen wir nochmals daraufhin, dass zusätzliche Transport-Kosten der Kinder aus unserer Sicht nicht entstehen. Der Schulbus nach/ von Trebel fährt nach wie vor morgens und nachmittags über Ranzau.

Unser Antrag, einer Angliederung an die Grundschule Trebel, begründet sich auf die enge Verbundenheit unseres Dorfes mit den Nachbardörfern der Gemeinde Trebel.

Die Verbundenheit der Kinder und Erwachsenen erklärt sich z.B. über gemeinsame Besuche des Spielkreises in Liepe, der Jugendfeuerwehr in Vasenthien, des Sportvereins in Liepe und der Gemeinschaft der Schützenvereine.

Im Sommer 2020 wird das erste Kind eingeschult. Ein zweites Kind ist dann ein „Kann-Kind“. Wir bitten daher in diesem Jahr um die Genehmigung unseres o.g. Antrages.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichem Gruß

Fa. Wrede

Fa. Brünger/Parts

Fa. Bockelmann/Horn

Fa. Sadrinna